

**Hinweise zum Datenschutz nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
Informationen gem. Art. 13 DSGVO bezüglich des Umgangs
mit personenbezogenen Daten**

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Angaben:

Stadt Kempton (Allgäu), vertreten durch den Oberbürgermeister, Herrn Thomas Kiechle,
Rathausplatz 22, 87435 Kempton (Allgäu)
Tel.: 0831/115
E-Mail: poststelle@kempton.de

Verfahrensverantwortlich:

Amt für Ausbildungsförderung, Senioren- und Wohnungsfragen
Altstadthaus
Schützenstr. 2, 87435 Kempton (Allgäu)
Tel.: 0831/2525 – 5540
E-Mail: ah@kempton.de

Zuständige behördliche Datenschutzbeauftragte:

Stadt Kempton (Allgäu)
Rathausplatz 22, 87435 Kempton (Allgäu)
Tel.: 0831/2525-1085
E-Mail: datenschutz@kempton.de

Rechtsgrundlagen und Zwecke der Verarbeitung:

Die Stadt Kempton (Allgäu) erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bayerischen Datenschutzgesetz (BayDSG).

Die erhobenen Daten werden für folgende Zwecke verwendet:

- Zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen: Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt im unmittelbaren Zusammenhang mit der Kursdurchführung (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. b) DSGVO, Art. 4 Abs. 2 Satz 1 Bayer. Datenschutzgesetz – BayDSG)
 - für die Kursabwicklung, -verwaltung und Zahlungsverkehr

- Im Rahmen einer Interessenabwägung nach Art. 6 Abs. 1 f DSGVO: Sofern notwendig verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen der Stadt Kempton (Allgäu) oder Dritten. Dies können beispielsweise sein:
 - Führen der Besucherstatistik
 - Beantwortung von Interessentenfragen für Kurse und Veranstaltungen
 - Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben
 - Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
 - Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
 - Maßnahmen der Personen-, Sach- und Datensicherheit

- Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.
- Aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder im öffentlichen Interesse.

Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Die Stadt Kempten (Allgäu) verarbeitet personenbezogene Daten, die sie

- im Rahmen der Geschäftsbeziehung von ihren Kunden erhalten hat
- mit Zustimmung der hergebenden natürlichen Person von dieser selbst erhalten hat (z. B. Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Bankverbindung)

In diesem Zusammenhang erhobene und verarbeitete personenbezogene Daten sind hauptsächlich:

- Personalien (Name, Vorname, Anschrift, E-Mailadresse und Telefonnummer)
 - Bankverbindung, sofern die Bezahlung nicht bar erfolgt
 - Daten zur Authentifizierung (Unterschrift)
- Empfänger der zuvor genannten personenbezogenen Daten?
Innerhalb der Stadt Kempten (Allgäu) erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten.
 - Bankinstitute (Beitragszahlungen)
 - IT-Dienstleister (Mitgliederverwaltung und Betrieb der IT)
 - Im Hinblick auf die übrige Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Stadt Kempten (Allgäu) ist zunächst zu beachten, dass wir uns zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen verpflichtet haben, die uns zur Kenntnis gelangen.
 - Derartige Informationen dürfen wir nur weitergeben, wenn andere gesetzliche Bestimmungen dies von uns verlangen oder Sie eingewilligt haben.
 - Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:
 - Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Strafverfolgungsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung
 - Weitere Datenempfänger können Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben. Sofern einer der o. g. Empfänger personenbezogene Daten im Auftrag der Stadt Kempten (Allgäu) verarbeitet, geschieht dies nur auf Basis angemessener vertraglicher Vereinbarungen, die die an die Stadt Kempten (Allgäu) gestellten Datenschutzpflichten auch auf den Empfänger übertragen.
 - Übermittlung der personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation:
 - Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland oder eine inter-

nationale Organisation übermittelt.

➤ Dauer der Speicherung:

Die Stadt Kempten (Allgäu) verarbeitet und speichert Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr notwendig, werden sie regelmäßig gelöscht.

➤ Eine befristete Weiterverarbeitung kann in den folgenden Fällen notwendig sein und die zuvor genannte Löschung hemmen:

- Zur Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten nach Handelsgesetzbuch (HGB) und Abgabenordnung (AO). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.
- Zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) kann die Verjährungsfrist bis zu 30 Jahre reichen, wobei die Regelfrist drei Jahre beträgt.

➤ Pflicht zur Bereitstellung der zuvor benannten personenbezogenen Daten:
Im Rahmen der Begründung einer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, den Vertrag mit Ihnen zu schließen oder diesen auszuführen.

➤ Automatisierte Verfahren der Entscheidungsfindung
Es werden keine Verfahren zur Entscheidungsfindung eingesetzt.

➤ Profilbildung
Es findet keine Profilbildung statt.

Betroffenenrechte:

a) Auskunftsrecht

Falls die Stadt Kempten (Allgäu) personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, haben Sie das Recht, hierüber Auskunft zu erhalten. Dies schließt die Möglichkeit ein, Auskünfte über eine etwaige Änderung der Verarbeitungszwecke einmal erhobener Daten oder über zweckändernde Übermittlungen an Dritte zu erlangen.

b) Berichtigung/Löschung/Einschränkung der Verarbeitung

Ferner haben Sie das Recht, von uns zu verlangen, dass die Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten unverzüglich berichtigt werden (Recht auf Berichtigung), Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht (Recht auf Löschung) bzw. gesperrt werden (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung).

c) Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, Sie betreffende personenbezogene Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Dies schließt das Recht ein, diese Daten an einen anderen datenschutzrechtlich Verantwortlichen übertragen zu lassen. Voraussetzung hierfür ist, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt. Ferner muss die Verarbeitung auf einer Einwilligung i. S. v. Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. a DSGVO oder einem Vertrag i. S. v. Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. b DSGVO beruhen.

d) Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, eine ggf. erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

e) Widerspruchsrecht

Ist die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten für die Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e DSGVO) oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. f DSGVO) erforderlich, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, unter bestimmten Voraussetzungen Widerspruch einzulegen.

f) Beschwerderecht

Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie unbeschadet anderweitiger Rechtsbehelfe das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde. Diese können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Landesbeauftragter für den Datenschutz in Bayern
Postfach 22 12 19
80502 München
Tel.: 089/212672 – 0
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de
Internet: <https://www.datenschutz-bayern.de>